

Chaski-Fotos Bolivien steht in Flammen

Oktober
2024

Mehr als 10 Millionen Hektar Land sind in diesem Jahr bereits durch von Menschen gelegte Feuer in Bolivien in Asche gelegt worden – eine Fläche so groß wie ganz Portugal oder Ungarn. Die Wälder des Landes wurden um 6 Millionen Hektar dezimiert, vor allem durch die oft außer Kontrolle geratene Brandrodung zur Erweiterung der Anbauflächen für Soja im Tiefland Boliviens. Gemeinsam mit zahlreichen zivilgesellschaftlichen Gruppen unterstützen wir eine Volksbefragung, die dem Ruf nach einer Abschaffung brandfördernder Normen, konsequenter Bestrafung der Brandstifter und mehr Haushaltsmitteln zum Naturschutz Nachdruck verleihen soll. Landesweit konnten dabei in wenigen Tagen mehr als 26.000 Stimmen gesammelt werden. Unser Heimatlandkreis Yanacachi wurde bislang von den Waldbränden verschont. Damit es dabei bleibt, thematisiert unser Staatsbürgerkundeprojekt in den Yungas mit Beiträgen im Landfunk und sozialen Medien die Umweltkatastrophe. Dabei riefen unter anderem Trinkwasserverantwortliche und Imkervereine aus der Region die Bevölkerung zum Schutz von Flora und Fauna auf.



Unterschriftensammlung gegen Waldbrände an unserem Stiftungssitz in den Yungas von La Paz.



Wir helfen der Zivilbevölkerung in Yanacachi, ihrer Stimme im Landfunk und den Sozialen Medien Gehör zu verschaffen.



Auch unser Frauenprojekt wirbt für Teilnahme an der Volksbefragung zu den Waldbränden

Spenden an: Freunde Boliviens e.V.
IBAN: DE92 7505 1565 0000 6187 02 BIC: BYLADEM1KEH oder Paypal:
Bolivien – www.fundacionpueblo.org



Fundación Pueblo
The Village Foundation | Die Dorfstiftung

